

# III. Was darf ich hoffen?

## Glück haben und glücklich sein



1. Sucht mindestens zehn Wörter, die das Wort Glück als erste Silbe enthalten.



Glückspilz











2. Lest euch in Partnerarbeit mit eurem Nachbarn oder eurer Nachbarin die Glückswörter vor und überlegt gemeinsam, was sie bedeuten. Sind sie eher dem „Glück haben“ zuzuordnen oder dem „glücklich sein“?

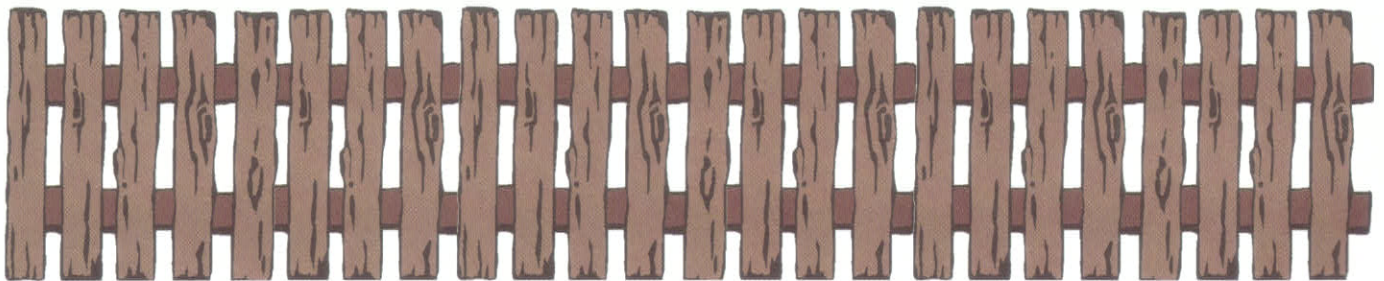
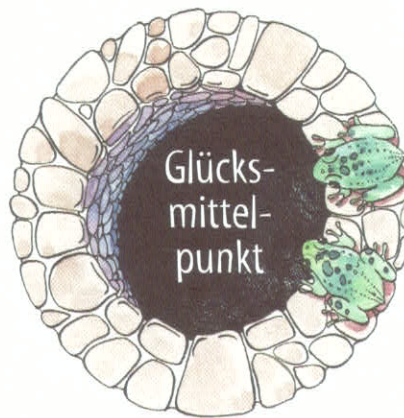


## Was mich glücklich macht

### Kleiner Garten des Glücks



1. Der deutsche Philosoph Friedrich Nietzsche empfahl den Menschen, sich gegen Trübsal einen „kleinen Garten des Glücks“ anzulegen. Wie sieht dein Garten des Glücks aus? Male ihn.
2. Lege um den Brunnen verschiedene Beete an und schreibe dann in die Beete, welchen Aspekt des Glücks sie beinhalten.



3. Sprecht darüber, wozu eure kleinen Gärten des Glücks gut sind.

**Unglücklich zu sein, ist leicht**

Unglücklich oder unzufrieden zu sein, ist leicht. Es genügt, den Prinzen zu spielen, sich hinzusetzen und darauf zu warten, dass einem jemand

die Zeit vertreibt. Die Langweile frisst das Glück zuweilen auf.

*Alain, französischer Philosoph*



1. Was würdest du Alain antworten? Hast du ähnliche Erfahrungen gemacht wie er? Schreibe deine Meinung zum Thema Langweile und Glück auf.



Alain (Emile A. Chartier) 1868-1951

Handwriting lines for the answer to question 1.

**Traurigkeit vergiftet das Glück**

Alain meinte, dass neben der Langenweile auch die Traurigkeit ein Gift ist, das dem Glück entgegenwirkt.

2. Was kannst du tun, wenn die Traurigkeit sich bei dir einschleicht? Schreibe drei „Medikamente gegen Traurigkeit“ auf.



z. B. Mit Freunden zusammen sein

Handwriting lines for the answer to question 2, starting with a bullet point.